

Star Invest

„Heute sehen wir, dass nicht ein schlanker, sondern ein aufgeblähter und regulierungswütiger Staat letztlich zu Sozialabbau und gesellschaftlicher Unrast führt.“ (Didier Burkhalter, Schweizer Bundesrat)

Die große Kontraktion

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

wenn nicht alles täuscht, neigt sich die seit dem Zweiten Weltkrieg andauernde Phase wirtschaftlicher Prosperität ihrem Ende zu:

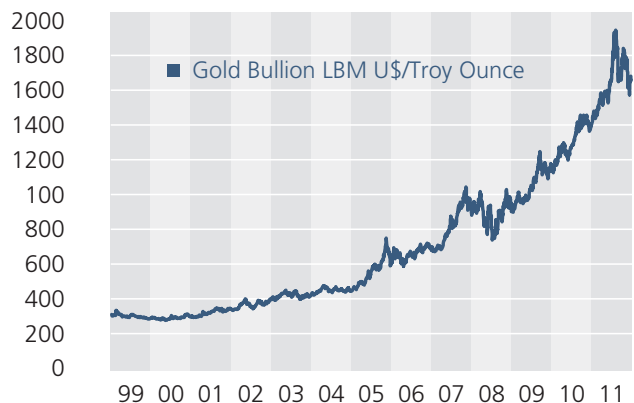
- Die traditionellen Industriestaaten haben Jahrzehnte über ihre Verhältnisse gelebt und müssen jetzt ihre Schuldenprobleme in den Griff bekommen
- Die Banken haben einen beispiellosen Kredithebel aufgebaut und müssen ihre Kreditportfolios jetzt reduzieren, was zu einem Credit-Crunch führt
- Die Unternehmen bauen deshalb lieber ihre Verschuldung ab als stärker zu investieren
- Die hohe Arbeitslosigkeit in den USA und Resteuropa (außer Deutschland) führt dazu, dass sich auch die privaten Haushalte eher entschulden, als weiter auf Kredit zu konsumieren (Deleveraging).

Der Abbau der viel zu hohen Verschuldung in allen Bereichen ist das zentrale Problem. Dies ist ein zutiefst kontraktiver Prozess, der sich langsam und schleichend vollzieht und viele Jahre andauert. Man kann daher mit Fug und Recht von einer Wendezeit sprechen. Kenneth Rogoff, amerikanischer Wirtschaftsprofessor und ehemaliger Chefökonom beim Internationalen Währungsfonds (IWF) spricht deshalb von der „zweiten großen Kontraktion“ nach 1929.

Warum setzt dieser Prozess gerade jetzt ein? Weil die öffentliche Verschuldung und die Kreditexpansion ein Ausmaß

erreicht haben, das keine weiteren Wachstumsimpulse mehr liefert, sondern im Gegenteil das Wirtschaftswachstum belastet. Weil jeder weiß, dass die Staatsschulden von heute die Steuern und Abgaben von Morgen sind und sich entsprechend verhält. So sieht man recht deutlich, dass gerade in Ländern mit hoher Verschuldung die Jugendarbeitslosigkeit dramatisch ansteigt. Inzwischen ist fast jeder zweite Spanier unter 25 Jahren arbeitslos. In Griechenland sind es 46%, in Italien und Portugal befindet sich jeder dritte junge Mensch vergeblich auf der Suche nach Arbeit, in Großbritannien jeder fünfte. Das ist extrem unsozial.

Goldpreis: Blase geplatzt?



Datenquelle: Thomson Reuters Datastream per 11.01.2012



StarCapital
Aktiengesellschaft
Kronberger Str. 45
61440 Oberursel
Deutschland

StarCapital Swiss
Aktiengesellschaft
Schloss Römerburg
Burgstrasse 8
8280 Kreuzlingen
Schweiz

StarCapital
Société anonyme
2, rue Gabriel Lippmann
5365 Munsbach
Luxembourg

Wir müssen uns darauf einstellen, dass die „große Kontraktion“ noch zu vielen Staatspleiten und Bankzusammenbrüchen (a la Hypo Real Estate, Northern Rock und Dexia) und den damit verbundenen großen Vermögensverlusten führen wird. Deshalb ist auch die panische Angst vor einer Inflation völlig unbegründet, denn es besteht eher die Gefahr einer Deflation. Daran ändert auch nichts, dass derzeit überall die Notenpressen heiß laufen. Denn das neue Geld gelangt ja nicht über Lohnerhöhungen in den Wirtschaftskreislauf und wird damit auch nicht nachfragewirksam.

Die Kapitalmärkte haben sich längst auf diesen Kontraktionsprozess eingestellt. Gute Schuldner zahlen nur noch Mini-Zinsen und Aktien sind extrem niedrig bewertet. Größere Risiken sind allerdings in den vermeintlich sicheren Anlagen auszumachen, die dank der ungewöhnlich starken Risikoaversion breiter Bevölkerungskreise völlig unrealistisch bewertet sind:

Deutsche und amerikanische Staatsanleihen

Statt risikoloser Rendite bekommt man hier viel renditeloses Risiko. Denn beide Länder sind ebenfalls total überschuldet. So bildet in Deutschland das öffentliche Defizit von über 2000 Mrd. € (+ 500 Mrd. € seit Merkels Amtsantritt) nur die Spitze des Eisbergs. Allein der auf den heutigen Wert abgezinste Betrag künftiger Verpflichtungen für Beamtenpensionen (Barwert) liegt bei über 1300 Mrd. €. Von den horrenden Kosten für die Rettung Resteuropas ganz zu schweigen.

Immobilien

Warum ausgerechnet Immobilien einen sicheren Sachwert darstellen sollen angesichts einer deflationären Wirtschaftsentwicklung und einer schrumpfenden Bevölkerung wird wohl immer ein Rätsel bleiben. Seit 1950 hat sich die Geburtenrate hierzulande halbiert. In manchen Städten wie München haben die Immobilienpreise ein abartiges Niveau erreicht.

Gold

In den letzten zehn Jahren hat sich der Preis für das gelbe Metall in der Spitze mehr als versechsfacht – von 250 \$ pro Unze auf über 1900 \$. Und dies, obwohl Gold weder ge- noch verbraucht wird und keine Wertschöpfung bietet, sondern nur einen ideellen Wert als Inflationsschutz hat. Um diese Entwicklung zu rechtfertigen, müsste die Inflationsrate in den nächsten Jahren schon zwei- bis dreistellig wachsen.

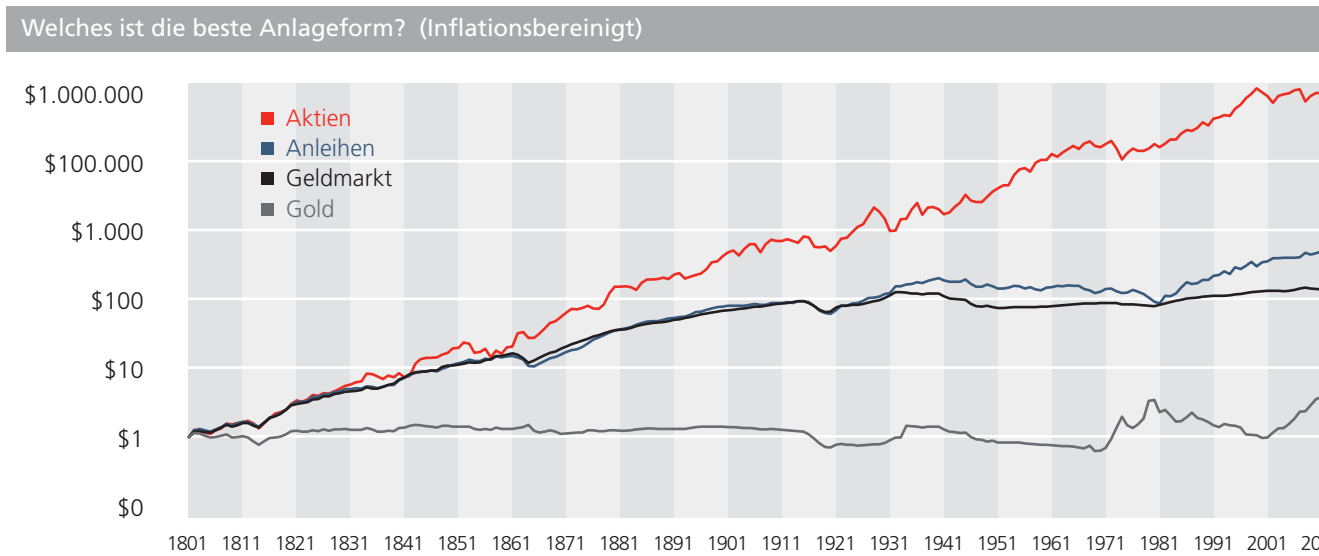
Kunst und Antiquitäten

Auch hier sind Übertreibungen erkennbar. Aber immerhin stößt eine ständig wachsende Nachfrage auf ein begrenztes Angebot, so dass Preissteigerungen in einem gewissen Ausmaß schon gerechtfertigt sind.

Selbst wenn es heute keiner hören will, bieten deshalb Unternehmensbeteiligungen – auch in Form von Aktien – auf längere Sicht das mit Abstand beste Chance/Risiko-Verhältnis. Nach den deprimierenden Erfahrungen der letzten zwölf Jahre mit drei ausgeprägten Baisse-Phasen gelten Aktien allgemein als Hochrisikopapiere, die unbedingt zu meiden sind. Ein Blick zurück auf die letzten 200 Jahre zeigt jedoch, dass Aktien zwar kurzfristig ein erhebliches Risiko bergen, langfristig aber die sicherste und rentabelste Anlage sind.

Dividendenpapiere weisen in dem untersuchten Zeitraum eine durchschnittliche reale Wertentwicklung von 6,6% jährlich auf – allerdings mit großen Schwankungen. Anleihen kommen dagegen nur auf eine jährliche inflationsbereinigte Rendite von 3,5%. Und diese Zahlen sind noch geschönt, denn sie beziehen sich ausschließlich auf Amerika. Wie wir alle wissen, hat man in Deutschland mit Staatsanleihen allein in den letzten 100 Jahren zweimal sein ganzes Geld verloren.

Warum ist die Aktie als Langfristanlage unschlagbar? Weil es sich hier um den einzigen Sachwert handelt, der eine regelmäßige



Datenquelle: Thomson Reuters Datastream per 31.12.2011

Wertschöpfung erzielt und damit Dividenden und Zinsen bezahlen kann. Gute Unternehmen nutzen sich daher nicht ab (wie zum Beispiel Immobilien), sondern werden im Zeitablauf immer wertvoller – was sich auch in steigenden Anteilswerten ausdrückt.

Börsenausblick: So wird 2012!

In den USA wird die Wirtschaft weiter mit billigem Notenbankgeld geflutet und kann dadurch wohl einer Rezession entgehen. Amerikanische Großanleger ziehen deshalb Kapital aus Europa ab und legen diese Gelder an der Wallstreet an, was die US-Börsen beflügelt und den US-Dollar steigen lässt. Diese Scheinblüte ist jedoch nicht nachhaltig, weil man eine Schuldenkrise nicht mit immer mehr Schulden lösen kann. Außerdem sind US-Aktien mit einem Shiller-KGV von 22,8 alles andere als preiswert. Das Shiller-KGV wird berechnet, indem man den Durchschnitt der inflationsbereinigten Unternehmensgewinne über die letzten 10 Jahre in Bezug setzt zu dem aktuellen Kursniveau.

Europa dagegen steht vor einer schweren Rezession weil man versucht, die Schuldenkrise über Sparmaßnahmen in den Griff zu bekommen. Um diese Entwicklung abzumildern, wird die EZB (oder der IWF) im Jahresverlauf noch viel stärker Anleihen überschuldeter Euro-Staaten aufkaufen. Europa befindet sich auf dem Weg in eine Fiskal- und Haftungsunion und auch die Auflage von Eurobonds wird kein Tabu mehr sein. Ob die Eurokrise dauerhaft gelöst werden kann hängt von der Bereitschaft ab, auch schmerzhaft Konsolidierungsschritte in Angriff zu nehmen. Hier sind berechtigte Zweifel angebracht.

Für Aktien noch zu früh?

Angesichts der ungelösten Schuldenkrise und der bevorstehenden Rezession ist es für aggressive Aktienkäufe vielleicht noch zu früh. Der ideale Zeitpunkt für Aktienengagements ist normalerweise mitten in einer Rezession, wenn auch die Nachrich-

ten aus den Unternehmen katastrophal sind. Dann ist der Zeitpunkt gekommen, um Dividendenpapiere günstig einzusammeln. Vor diesem Hintergrund werden wir im Jahresverlauf 2012 auf jeden Fall günstige Einstiegschancen sehen.

Bis dahin sollte man die Aktienquote neutral halten mit einem Anlageschwerpunkt in nichtzyklischen defensiven Qualitätstiteln (Ölwerte, Infrastrukturaktien, Telekoms, Versorger, Pharma etc). Als Interimslösung bieten sich Unternehmensanleihen als gute Alternative an, wobei wir eine Mischung aus erstklassigen Unternehmensbonds mit kurzer Restlaufzeit und hoher Liquidität und hochverzinslichen Titeln mit längerer Laufzeit bevorzugen. So kann man am besten Liquidität, Rentabilität und Sicherheit kombinieren.

Die hier vorgeschlagene Strategie wird in unseren Vermögensfonds umgesetzt. Mit dem StarCap SICAV Winbonds + bleibt man mit einem Schwerpunkt in Unternehmensanleihen gut aufgestellt. Im Jahresverlauf dürften dann stärkere Engagements in unserem chancenorientierten VV-Fonds StarCapital Huber Strategy 1 reizvoll werden, der bis zu 80% in Aktien anlegen darf.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Peter E. Huber

Vortrag von Peter E. Huber in Mannheim
(Fondskongress)

„Gibt es Inflation oder Deflation?“

Donnerstag, 26.01.2012
15.55 Uhr (Saal 10)

Ihre Ansprechpartner :



Privatkunden

Holger Gachot
0800-6941900
(kostenlos)



Institutionelle Anleger

Steffen Berndt
+49 (0)6171-69419-0

Kunden, die Fragen haben, können sich auch direkt an das Fondsmanagement wenden:
peter.huber@starcapital.de

Sauren: ●●●

Huber Strategy 1 - Carpe Diem!

Unser dynamischer VV-Fonds nutzt die Chancen voll aus, die sich an den Märkten auf längere Sicht bieten. Insofern ist er mit einer Aktienquote von ca. 60% und einem Depotanteil von weiteren 35% in überwiegend hochverzinslichen Unternehmensanleihen sicher nicht für kurzfristig orientierte Anleger

mit schwachen Nerven geeignet. Bei weiteren deutlichen Kursrückgängen an den Börsen würden wir die Aktienquote schrittweise auf bis zu 80% erhöhen. Diese Anlagepolitik basiert nicht auf Spekulation sondern auf Zukunftsorientierung.

Fondsdaten zum 31. Dezember 2011

Anlagekategorie	Vermögensfonds dynamisch
WKN	A0NE9D
ISIN	LU0350239504
Bloomberg-Ticker	STCHSTA LX
Auflagedatum	29.02.2008
Fondswährung	Euro
Fondsvermögen	139,2 Mio. EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%
Ausgabepreis	983,77 EUR
Rücknahmepreis	955,12 EUR
Verwaltungsvergütung	1,20%
Gesamtkostenquote (TER)	1,51% (31.12.10)
Performance Fee	ja
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausschüttung je Anteil	3,6525 EUR (04.04.11)
Mindestanlage	keine
KAG	StarCapital S.A.
Depotbank	DZ PRIVATBANK S.A.
Fondsmanager	StarCapital S.A.
Vertriebszulassung	AT, CH, DE, LU

Die 10 größten Positionen

IShares DAX	3,9%
7,125% Conti-Gummi 2018	3,6%
1,75% SAP 2012	3,6%
4,75% EDP 2016	3,0%
7,5% Heidelberg Cement 2020	2,7%
5,875% MOL 2017	2,5%
General Electric	2,3%
Siemens	2,1%
Royal Dutch Shell	2,0%
Newmont Mining	1,7%

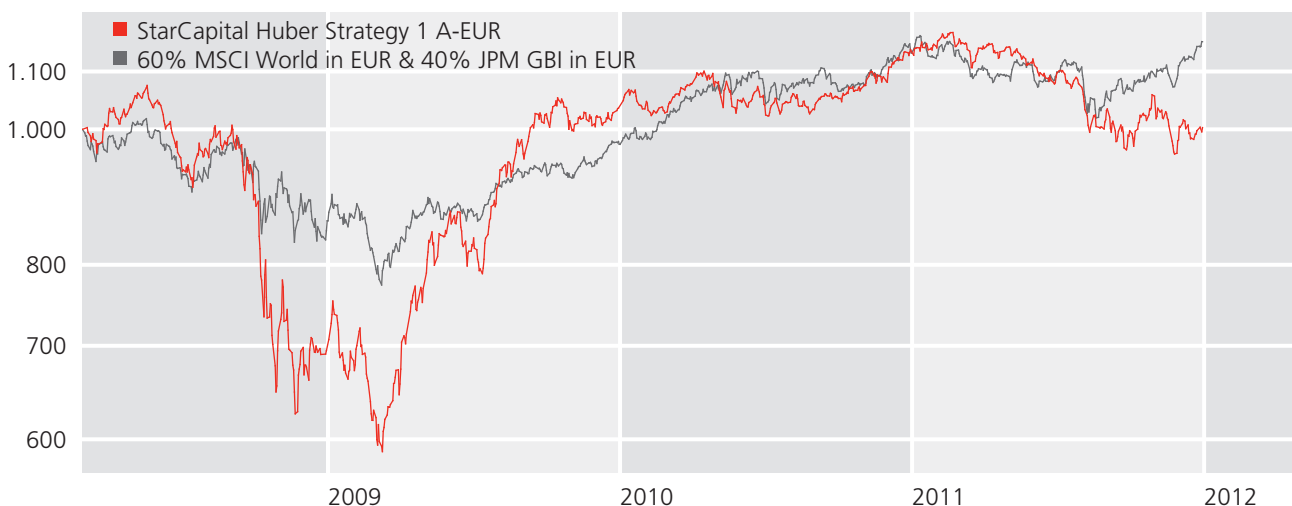
Risiko- & Bewertungskennzahlen

Sharpe Ratio seit Auflage	-0,08
Sharpe Ratio Benchmark*	0,17
Volatilität seit Auflage	20,0%
Information Ratio seit Auflage	-18,3
Ø Kurs-Cashflow-Verhältnis	3,90
Ø Kurs-Buchwert-Verhältnis	0,8
Aktienquote	61,4%

* Benchmark: 60% MSCI World in EUR & 40% JPM GBI in EUR

Wertentwicklung seit Auflage

Die bisherige Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung (BVI-Methode).



Kontakt:
Für Fragen stehen
wir Ihnen gerne
zur Verfügung.

StarCapital
Aktiengesellschaft
Kronberger Str. 45
61440 Oberursel
Deutschland

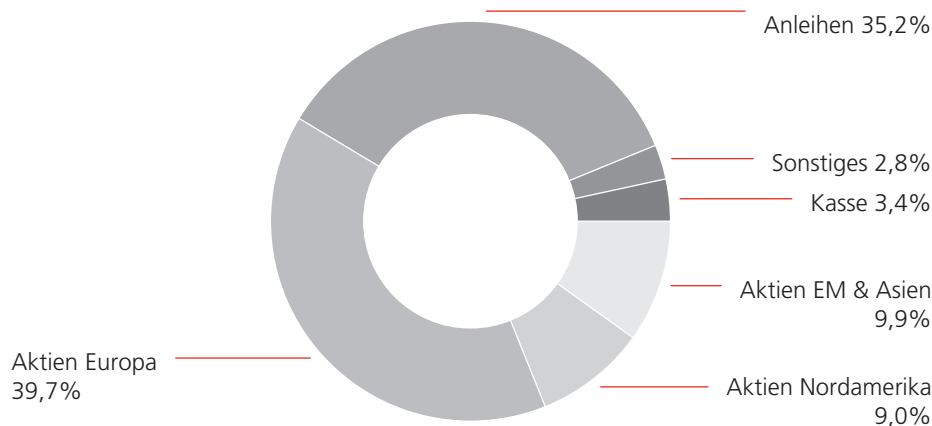
E-Mail: info@starcapital.de
Web: www.starcapital.de
freecall 0800 - 69419 - 00
Tel.: +49 6171 69419 - 0
Fax: +49 6171 69419 - 49

Fondsbeschreibung

Der StarCapital Huber Strategy 1 bietet ein ganzheitliches und chancenorientiertes Vermögensmanagement auf Basis der jahrzehntelangen Erfahrung von Peter E. Huber. Der vermögensverwaltende Fonds strebt eine ausgewogene Vermögensstruktur mit Schwerpunkt auf Aktienanlagen an. Darüber hinaus

kann er auch in Anleihen, Festgeld, Zertifikate, Rohstoffe, Währungen und Immobilienfonds investieren. Die Anlageschwerpunkte werden für ein optimales Chance-Risiko-Verhältnis je nach Marktphase auf Basis aktueller Kapitalmarktforschungsergebnisse flexibel gesteuert.

Fondsstruktur zum 31. Dezember 2011



Zielgruppe

Der StarCapital Huber Strategy 1 eignet sich als Basisinvestment für langfristig orientierte Anleger, die eine auf Aktien fokussierte und breit diversifizierte Vermögensanlage suchen und bereit sind, für überdurchschnittliche Ertragschancen temporär erhöhte Kurschwankungen zu akzeptieren.

Wertentwicklung zum 31. Dezember 2011

■	-30,6%	+49,1%	+10,1%	-12,0%	
■	-12,5%	+13,4%	+16,2%	+1,9%	
	29.02. bis 30.12.2008	2009	2010	2011	
■	-12,0%	+44,5%	+0,3%	+0,1%	■ StarCapital Huber Strategy 1
■	+1,9%	+34,3%	+15,5%	+3,8%	■ 60% MSCI World in EUR & 40% JPM GBI in EUR
	1 Jahr	3 Jahre	seit Auflage	seit Auflage p.a.	

Berechnung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten sind nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Chancen

- Durch die flexible Steuerung der Anlageschwerpunkte legt der Fonds in jeder Marktphase den Schwerpunkt auf die jeweils attraktivste Anlageklasse.
- Eine breite Diversifikation, die Fokussierung auf liquide Wertpapiere und die Investition in gering korrelierte Anlageklassen erhöhen die Sicherheit des Portfolios.
- Das vielfach prämierte StarCapital-Fondsmanagement verfügt über jahrzehntelange Erfahrungen und nutzt systematisch Marktineffizienzen zugunsten einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung des vermögensverwaltenden Fonds.

Risiken

- Der Anteilswert kann starken Schwankungen unterliegen und jederzeit unter den Kaufpreis des Fonds fallen.
- Der Fonds kann in Anleihen investieren. Deren Emittenten können zahlungsunfähig werden.
- Der Fonds kann in Schwellenländer investieren. Diese gelten als besonders risikoreich.
- Der Fonds kann durch Wechselkurs- und Zinsänderungen negativ beeinflusst werden.
- Der Fonds darf in Derivate investieren. Dies kann mit erhöhtem Risiko verbunden sein.

©2011. Alle Rechte vorbehalten. Diese Unterlage dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Anteilerwerb dar. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung, sie geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Fondsmerkmale. Alleine Grundlage für den Anteilerwerb sind: der ausführliche und vereinfachte Verkaufsprospekt, das Verwaltungsverglement sowie die Berichte. Diese sind kostenlos bei StarCapital AG, Ihrem Berater oder Vermittler, den Zahlstellen, der zuständigen Depotbank oder bei der Verwaltungsgesellschaft (StarCapital S.A., 2, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg) erhältlich. Hinweise zu Chancen und Risiken sowie steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekt. Alle Aussagen wurden

sorgfältig recherchiert, geben unsere aktuelle Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung wieder und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für die Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Die angegebene Wertentwicklung basiert auf dem Nettoinventarwert, bei Wiederanlage aller Ausschüttungen, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages sowie steuerlicher Faktoren (BVI-Methode, Quelle: Thomson Reuters). Bei einem Anlagebetrag von 1.000 EUR über eine Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von 30 EUR (3,00%) sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren würde sich das Anlageergebnis zudem um jene individuell anfallenden Depotkosten vermindern (Stand: 31.12.2011).

StarCap Winbonds +: Zukäufe in Unternehmensanleihen!

Zum Jahresende hin haben wir die Barreserven von 24,7 auf 9,9% vom Depotwert abgebaut. Das Geld wurde genutzt, um attraktive Unternehmensanleihen zuzukaufen. Auch der Anteil an Wandelanleihen und an Aktien und ETF's wurde jeweils leicht erhöht. Die Aktienquote bleibt mit 11,9% trotz-

dem vergleichsweise niedrig, was dem defensiven Charakter dieses VV-Fonds entspricht. Mit einem nur leichten Minus von 0,8% hat sich die Anlagepolitik des Winbonds auch in dem durchwachsenen Börsenjahr 2011 bewährt.

Fondsdaten zum 31. Dezember 2011

Anlagekategorie	Vermögensfonds defensiv
WKN	A0J23B
ISIN	LU0256567925
Bloomberg-Ticker	STARWIN LX
Auflagedatum	13.06.2006
Fondswährung	Euro
Fondsvermögen	92,6 Mio. EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%
Ausgabepreis	1.401,24 EUR
Rücknahmepreis	1.360,43 EUR
Verwaltungsvergütung	0,90%
Gesamtkostenquote (TER)	1,49% (31.12.10)
Performance Fee	nein
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausschüttung je Anteil	30,1376 EUR (04.04.11)
Mindestanlage	keine
KAG	StarCapital S.A.
Depotbank	DZ PRIVATBANK S.A.
Fondsmanager	StarCapital S.A.
Vertriebszulassung	AT, CH, DE, LU

Risiko- & Bewertungskennzahlen

Sharpe Ratio seit Auflage	1,21
Sharpe Ratio Benchmark*	0,24
Volatilität seit Auflage	7,4%
Information Ratio seit Auflage	60,1

Charakteristika festverzinslicher Wertpapiere:

Ø Rendite auf Verfall	6,7%
Ø Restlaufzeit in Jahren	3,6
Modified Duration	2,9

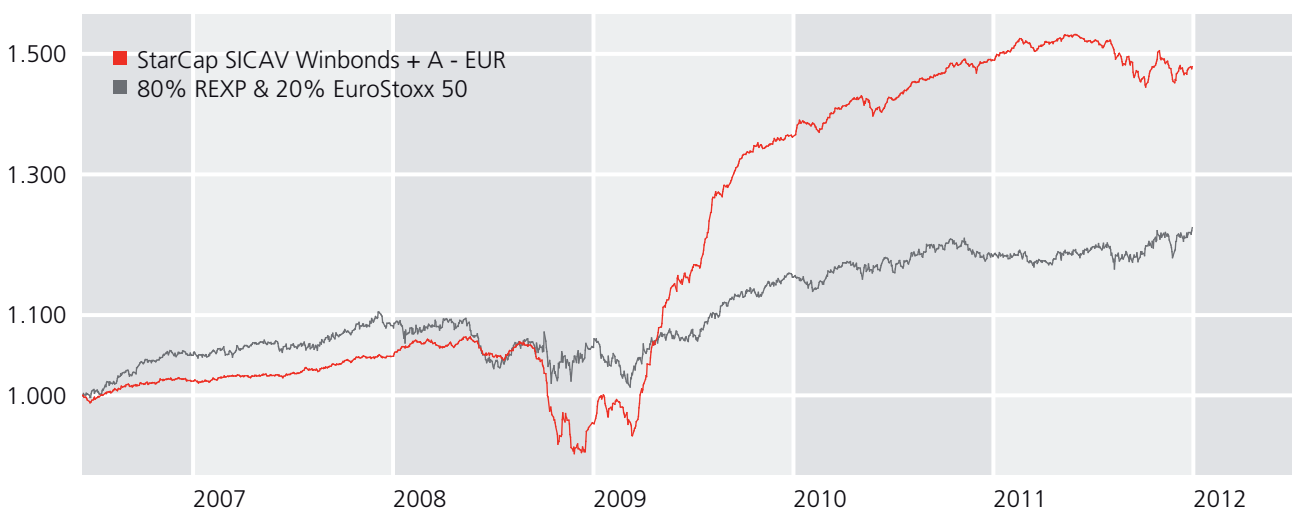
* Benchmark: 80% REXP & 20% EuroStoxx 50

Zielgruppe

Der StarCap SICAV Winbonds + eignet sich als Basisinvestment für mittel- bis langfristig orientierte Anleger, die eine ganzheitliche, defensive Vermögensverwaltung suchen und auf Kapitalerhalt Wert legen.

Wertentwicklung seit Auflage

Die bisherige Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung (BVI-Methode).



Kontakt:
Für Fragen stehen
wir Ihnen gerne
zur Verfügung.

StarCapital
Aktiengesellschaft
Kronberger Str. 45
61440 Oberursel
Deutschland

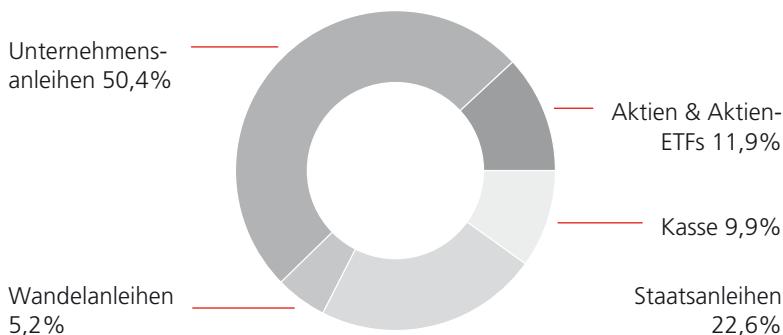
E-Mail: info@starcapital.de
Web: www.starcapital.de
freecall 0800 - 69419 - 00
Tel.: +49 6171 69419 - 0
Fax: +49 6171 69419 - 49

Fondsbeschreibung

Der StarCap SICAV Winbonds + bietet ein ganzheitliches und sicherheitsorientiertes Vermögensmanagement auf Basis der jahrzehntelangen Erfahrung des StarCapital-Fondsmanagements unter der Leitung von Peter E. Huber. Der Defensivfonds investiert antizyklisch in festverzinsliche Wert-

papiere, die in überwiegend Euro notieren, und nutzt Aktienpositionen als Beimischung zur Optimierung seines Chance-Risiko-Profiles. Der Kapitalerhalt steht im Zentrum der defensiven Anlagestrategie, welche auch auf aktuelle Erkenntnisse aus der Kapitalmarktforschung zurückgreift.

Vermögensaufteilung zum 31. Dezember 2011



Bonitäten- und Laufzeitstruktur

Kasse	9,9%
AAA	20,0%
AA & A	8,2%
BBB	16,9%
Sonstige	28,1%
Aktien (-ETF's)	11,9%
Kein Rating	5,0%
Laufzeitstruktur	
Kasse	9,9%
0 - 3 Jahre	23,5%
3 - 5 Jahre	6,3%
5 - 10 Jahre	34,7%
Sonstige	13,7%
Aktien (-ETF's)	11,9%

Wertentwicklung zum 31. Dezember 2011 in Euro

■	+1,7%	+3,0%	-7,6%	+40,4%	+9,6%	-0,8%	
■	+4,9%	+3,6%	-2,5%	+8,7%	+2,5%	+3,5%	
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	
■	-0,8%	+52,6%	+45,3%	+47,7%	+7,3%		■ StarCap SICAV Winbonds +
■	+3,5%	+15,3%	+16,4%	+22,0%	+3,7%		■ 80% REXP & 20% EuroStoxx 50
	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflage	seit Auflage p.a.		

Berechnung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten sind nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Chancen

- Die flexible Berücksichtigung festverzinslicher Wertpapiere unterschiedlicher Emittenten, Währungen und Laufzeiten ermöglicht Stabilität und Sicherheit der Anlage.
- Die Beimischung kleinerer Aktienpositionen erschließt zusätzliches Ertragspotenzial.
- Eine breite Investition in liquide Anleihen erhöht darüber hinaus die Sicherheit des Portfolios.
- Das vielfach prämierte StarCapital-Fondsmanagement verfügt über eine jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der ganzheitlichen Vermögensverwaltung.

Risiken

- Der Anteilswert kann starken Schwankungen unterliegen und jederzeit unter den Kaufpreis des Fonds fallen.
- Der Fonds kann in Anleihen investieren. Deren Emittenten können zahlungsunfähig werden.
- Der Fonds kann durch Wechselkurs-, Zins- oder Bonitätsänderungen negativ beeinflusst werden.
- Der Fonds kann in Schwellenländer investieren. Diese gelten als besonders risikoreich.
- Der Fonds darf in Derivate investieren. Dies kann mit erhöhtem Risiko verbunden sein.

©2011. Alle Rechte vorbehalten. Diese Unterlage dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Anteilerwerb dar. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung, sie geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Fondsmerkmale. Alleine Grundlage für den Anteilerwerb sind: der ausführliche und vereinfachte Verkaufsprospekt, das Verwaltungsverglement sowie die Berichte. Diese sind kostenlos bei StarCapital AG, Ihrem Berater oder Vermittler, den Zahlstellen, der zuständigen Depotbank oder bei der Verwaltungsgesellschaft (StarCapital S.A. 2, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg) erhältlich. Hinweise zu Chancen und Risiken sowie steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekt. Alle Aussagen wurden

sorgfältig recherchiert, geben unsere aktuelle Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung wieder und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für die Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Die angegebene Wertentwicklung basiert auf dem Nettoinventarwert, bei Wiederanlage aller Ausschüttungen, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages sowie steuerlicher Faktoren (BVI-Methode, Quelle: Thomson Reuters). Bei einem Anlagebetrag von 1.000 EUR über eine Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von 30 EUR (3,00%) sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren würde sich das Anlageergebnis zudem um jene individuell anfallenden Depotkosten vermindern (Stand: 31.12.2011).

StarCap Starpoint - Europa vor der Rezession?

Unser internationaler Aktienfonds hat mit einem Minus von 14,4% in 2011 in etwa so viel an Wert eingebüßt wie der Durchschnitt europäischer Aktien (EuroStoxx 50 -17,1%). Die Teilabsicherung über Futures wurde zum Jahresende komplett abgebaut. Sie soll aber wieder implementiert werden, wenn die Tendenz im Januar weiter nach unten zeigt. Unser

Risk-Protection-System hat im letzten Jahr immerhin einen positiven Beitrag von 3,7% gebracht. Dieser Vorteil ging allerdings durch die Konzentration auf defensive Branchen und unterbewertete Börsen verloren. Speziell hat uns die deutliche Untergewichtung der (überbewerteten) US-Börse geschadet.

Fondsdaten zum 31. Dezember 2011

Anlagekategorie	internationaler Aktienfonds
WKN	940076
ISIN	LU0114997082
Bloomberg-Ticker	DGSTARP LX
Auflagedatum	02.08.2000
Fondswährung	Euro
Fondsvermögen	250,4 Mio. EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Ausgabepreis	1.413,55 EUR
Rücknahmepreis	1.346,24 EUR
Verwaltungsvergütung	1,40%
Gesamtkostenquote (TER)	1,47% (31.12.10)
Performance Fee	nein
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausschüttung je Anteil	10,3080 EUR (04.04.11)
Mindestanlage	keine
KAG	StarCapital S.A.
Depotbank	DZ PRIVATBANK S.A.
Fondsmanager	StarCapital S.A.
Vertriebszulassung	AT, CH, DE, LU

Die 10 größten Aktienpositionen

Intel Corp	3,8%
Newmont Mining	3,7%
Royal Dutch	3,4%
Siemens	2,9%
Barrick Gold	2,8%
General Electric	2,6%
Oao Gazprom	2,5%
Lukoil Holding	2,5%
Statoil	2,4%
Vivendi	2,3%

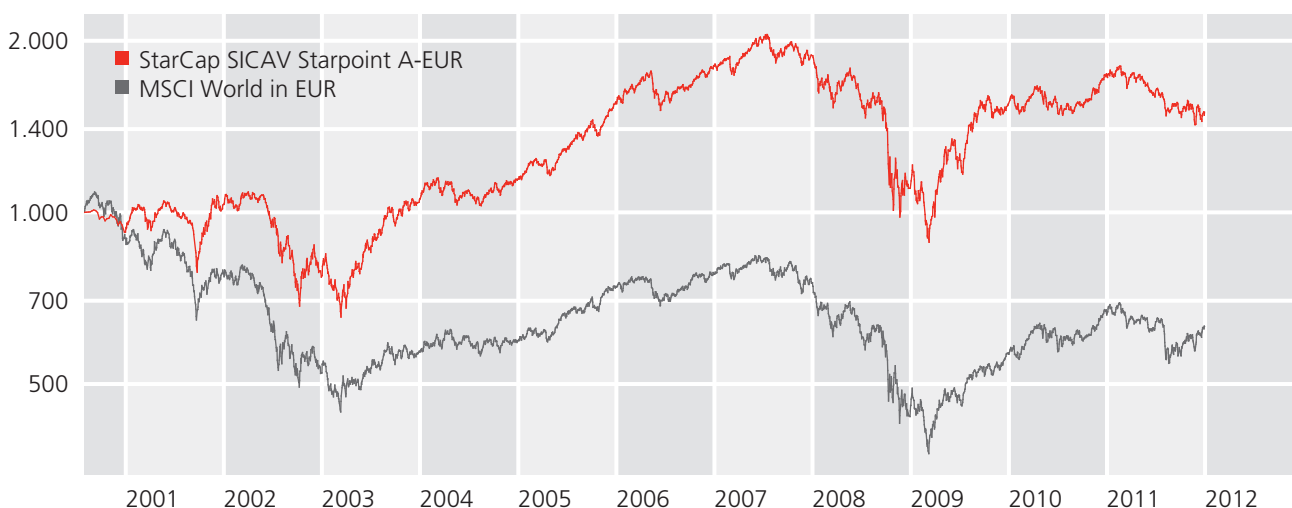
Risiko- & Bewertungskennzahlen

Sharpe Ratio seit Auflage	0,05
Sharpe Ratio Benchmark*	-0,35
Volatilität seit Auflage	18,8%
Information Ratio seit Auflage	81,7
Ø Kurs-Cashflow-Verhältnis	3,8
Ø Kurs-Buchwert-Verhältnis	0,8
Investitionsquote	99,3%

* Benchmark: MSCI World in EUR

Wertentwicklung seit Auflage

Die bisherige Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung (BVI-Methode).



Kontakt:
Für Fragen stehen
wir Ihnen gerne
zur Verfügung.

StarCapital
Aktiengesellschaft
Kronberger Str. 45
61440 Oberursel
Deutschland

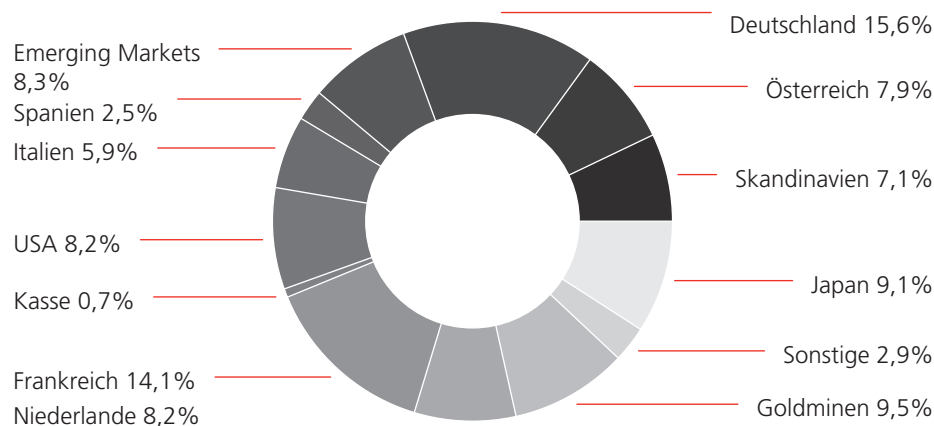
E-Mail: info@starcapital.de
Web: www.starcapital.de
freecall 0800 - 69419 - 00
Tel.: +49 6171 69419 - 0
Fax: +49 6171 69419 - 49

Fondsbeschreibung

Der StarCap SICAV Starpoint investiert auf Basis einer antizyklischen Investitionsstrategie in attraktiv bewertete Unternehmen und strebt eine überdurchschnittliche Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark an. Eine aktive Länder- und Branchenallokation setzt Schwerpunkte in den vielversprechendsten

Regionen und berücksichtigt langfristige Wachstumstrends. Die flexible Steuerung der Investitionsquote auf Basis des StarCapital Risk-Protection-Systems, die Konzentration auf liquide Aktien sowie eine breite Diversifikation erhöhen die Sicherheit des Portfolios.

Fondsstruktur zum 31. Dezember 2011



Zielgruppe

Der StarCap SICAV Starpoint eignet sich vor allem für langfristig und antizyklisch orientierte Anleger, welche schwerpunktmäßig in internationale Aktien investieren möchten und bereit sind, für überdurchschnittliche Ertragschancen erhöhte Kurschwankungen zu akzeptieren.

Wertentwicklung zum 31. Dezember 2011

■	+8,2%	+36,8%	+15,8%	+4,2%	-41,4%	+40,3%	+12,9%	-14,4%
■	+4,4%	+24,0%	+5,8%	-3,4%	-39,1%	+23,0%	+17,2%	-4,5%
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
■	-14,4%	+35,7%	-17,1%	+45,1%	+49,9%	+3,6%		
■	-4,5%	+37,6%	-19,0%	-19,2%	-36,9%	-3,9%		
	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflage	seit Auflage p.a.		
							■ StarCap SICAV Starpoint	■ MSCI World in EUR

Berechnung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten sind nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Chancen

- Anleger partizipieren an der Entwicklung der internationalen Aktienmärkte auf Basis einer antizyklischen Investitionsstrategie.
- Eine breite Diversifikation, die Fokussierung auf liquide Wertpapiere und die flexible Steuerung der Investitionsquote erhöhen die Sicherheit des Portfolios.
- Das vielfach prämierte StarCapital-Fondsmanagement verfügt über jahrzehntelange Erfahrungen und nutzt systematisch Marktineffizienzen zugunsten einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung des Fonds.

Risiken

- Der Anteilswert kann starken Schwankungen unterliegen und jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Fonds erworben hat.
- Der Fonds kann in Schwellenländer investieren. Diese gelten als besonders risikoreich.
- Der Fonds kann durch Wechselkursänderungen negativ beeinflusst werden.
- Der Fonds darf in Derivate investieren. Dies kann mit erhöhtem Risiko verbunden sein.

©2011. Alle Rechte vorbehalten. Diese Unterlage dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Anteilerwerb dar. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung, sie geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Fondsmerkmale. Alleine Grundlage für den Anteilerwerb sind: der ausführliche und vereinfachte Verkaufsprospekt, das Verwaltungsverglement sowie die Berichte. Diese sind kostenlos bei StarCapital AG, Ihrem Berater oder Vermittler, den Zahlstellen, der zuständigen Depotbank oder bei der Verwaltungsgesellschaft (StarCapital S.A., 2, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg) erhältlich. Hinweise zu Chancen und Risiken sowie steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekt. Alle Aussagen wurden

sorgfältig recherchiert, geben unsere aktuelle Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung wieder und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für die Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Die angegebene Wertentwicklung basiert auf dem Nettoinventarwert, bei Wiederanlage aller Ausschüttungen, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages sowie steuerlicher Faktoren (BVI-Methode, Quelle: Thomson Reuters). Bei einem Anlagebetrag von 1.000 EUR über eine Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von 50 EUR (5,00%) sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren würde sich das Anlageergebnis zudem um jene individuell anfallenden Depotkosten vermindern (Stand: 31.12.2011).

StarCapital Argos - Weiter Vorsicht bei Staatsanleihen!

2011 stürzten sich die Anleger auf vermeintlich sichere Staatsanleihen und hier insbesondere auf deutsche Bundesanleihen und amerikanischen T-Bonds. Diese rentieren inzwischen bei einer zehnjährigen Laufzeit mit deutlich unter 2% auf einem historischen Tiefstand. Papiere mit einer zweijährigen

Restlaufzeit bringen gerade noch eine Rendite von 0,15 bis 0,25%. Wir sehen hier viel renditeloses Risiko und meiden insbesondere längere Laufzeiten. Auch wenn diese Strategie im letzten Jahr falsch war und uns dadurch einiges an Performance entgangen ist.

Fondsdaten zum 31. Dezember 2011

Anlagekategorie	internationaler Rentenfonds
WKN	805785
ISIN	LU0137341789
Bloomberg-Ticker	STCARGO LX
Auflagedatum	05.12.2001
Fondswährung	Euro
Fondsvermögen	447,0 Mio. EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%
Ausgabepreis	1.345,39 EUR
Rücknahmepreis	1.306,20 EUR
Verwaltungsvergütung	0,90%
Gesamtkostenquote (TER)	1,07% (31.12.10)
Performance Fee	nein
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausschüttung je Anteil	44,3993 EUR (04.04.11)
Mindestanlage	keine
KAG	StarCapital S.A.
Depotbank	DZ PRIVATBANK S.A.
Fondsmanager	StarCapital S.A.
Vertriebszulassung	AT, CH, DE, LU

Risiko- & Bewertungskennzahlen

Sharpe Ratio seit Auflage	0,90
Sharpe Ratio Benchmark*	0,20
Volatilität seit Auflage	5,7%
Information Ratio seit Auflage	37,5

Charakteristika festverzinslicher Wertpapiere:

Ø Rendite auf Verfall	6,2%
Ø Restlaufzeit in Jahren	3,5
Modified Duration	2,8

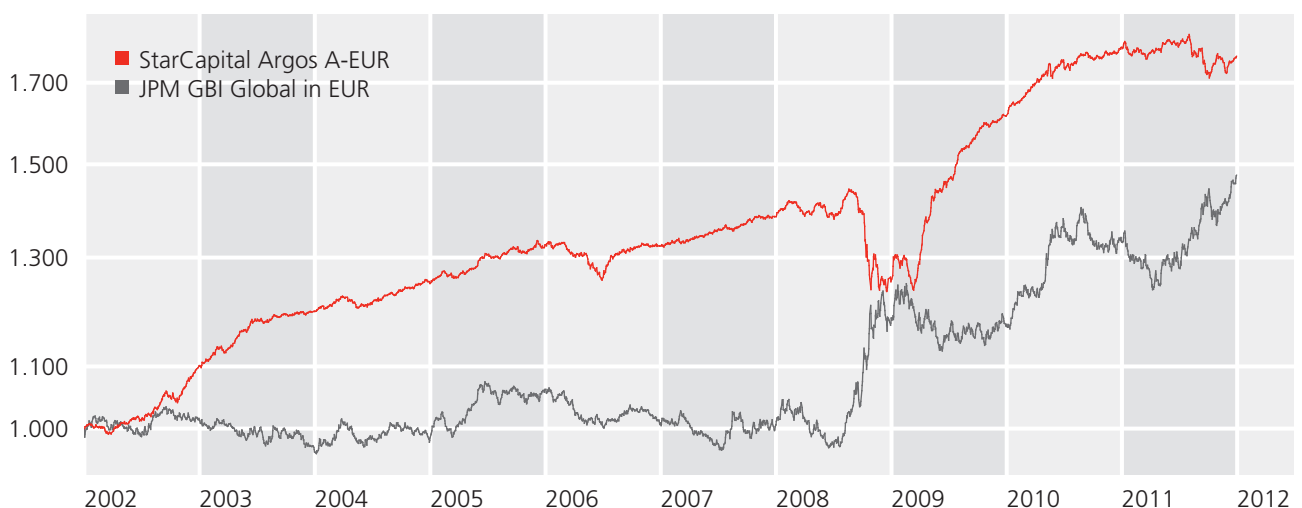
* Benchmark: JPM GBI Global in EUR

Zielgruppe

Der StarCapital Argos eignet sich vor allem für konservative Anleger mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont, die mittels einer globalen Investition in festverzinsliche Wertpapiere ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Sicherheit und Ertrag anstreben.

Wertentwicklung seit Auflage

Die bisherige Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung (BVI-Methode).



Kontakt:
Für Fragen stehen
wir Ihnen gerne
zur Verfügung.

StarCapital
Aktiengesellschaft
Kronberger Str. 45
61440 Oberursel
Deutschland

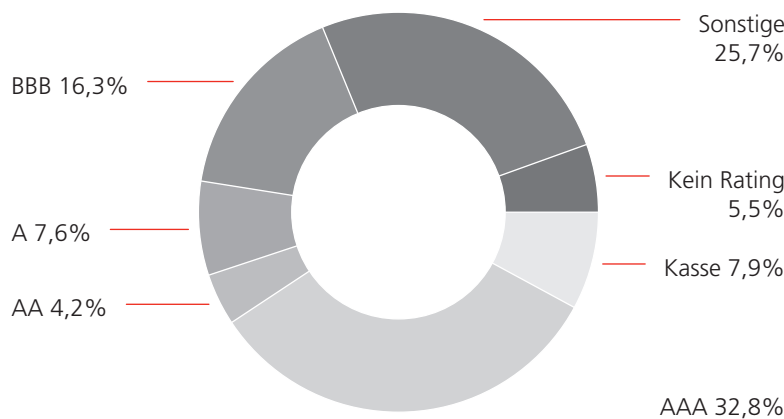
E-Mail: info@starcapital.de
Web: www.starcapital.de
freecall 0800 - 69419 - 00
Tel.: +49 6171 69419 - 0
Fax: +49 6171 69419 - 49

Fondsbeschreibung

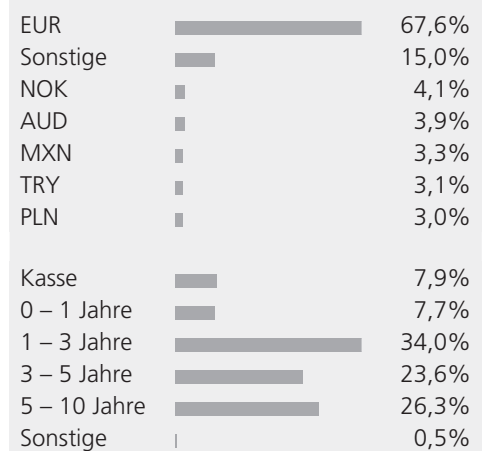
Der StarCapital Argos ist ein internationaler Rentenfonds, der durch Investitionen in festverzinsliche Wertpapiere aller Art den langfristigen Kapitalerhalt bei gleichzeitig überdurchschnittlichen Wertzuwächsen anstrebt. Die Laufzeiten- und Bonitätsstruktur der investierten Anleihen wird durch eine aktive

Zinsstrategie permanent an die Kapitalmärkte angepasst. Außerdem können Teile des Fondsvermögens auch in Fremdwährungen und in Papieren von Emittenten mit geringerer Bonität angelegt werden, sofern dies das Chance-Risiko-Profil des Rentenfonds optimiert.

Bonitätsstruktur zum 31. Dezember 2011



Währungs- und Laufzeitstruktur



Wertentwicklung zum 31. Dezember 2011

■	+4,4%	+6,1%	-0,2%	+4,6%	-9,5%	+28,9%	+11,1%	-1,4%
■	+2,2%	+7,5%	-4,5%	-0,1%	+17,8%	-1,3%	+13,8%	+10,8%
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
■	-1,4%	+41,3%	+33,8%	+77,1%	+77,0%	+5,8%	■ StarCapital Argos	
■	+10,8%	+24,5%	+46,6%	+47,5%	+45,9%	+3,8%	■ JPM GBI Global in EUR	
	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflage	seit Auflage p.a.		

Berechnung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten sind nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Chancen

- Das aktive Management festverzinslicher Wertpapiere unterschiedlicher Emittenten, Währungen und Laufzeiten generiert stabile und überdurchschnittliche Erträge.
- Die antizyklische Investitionsstrategie des Fonds nutzt Ineffizienzen an den Rentenmärkten optimal aus.
- Eine breite Diversifikation in liquide Anleihen erhöht die Sicherheit des Portfolios.
- Das vielfach prämierte StarCapital-Fondsmanagement verfügt über eine jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der ganzheitlichen Vermögensverwaltung.

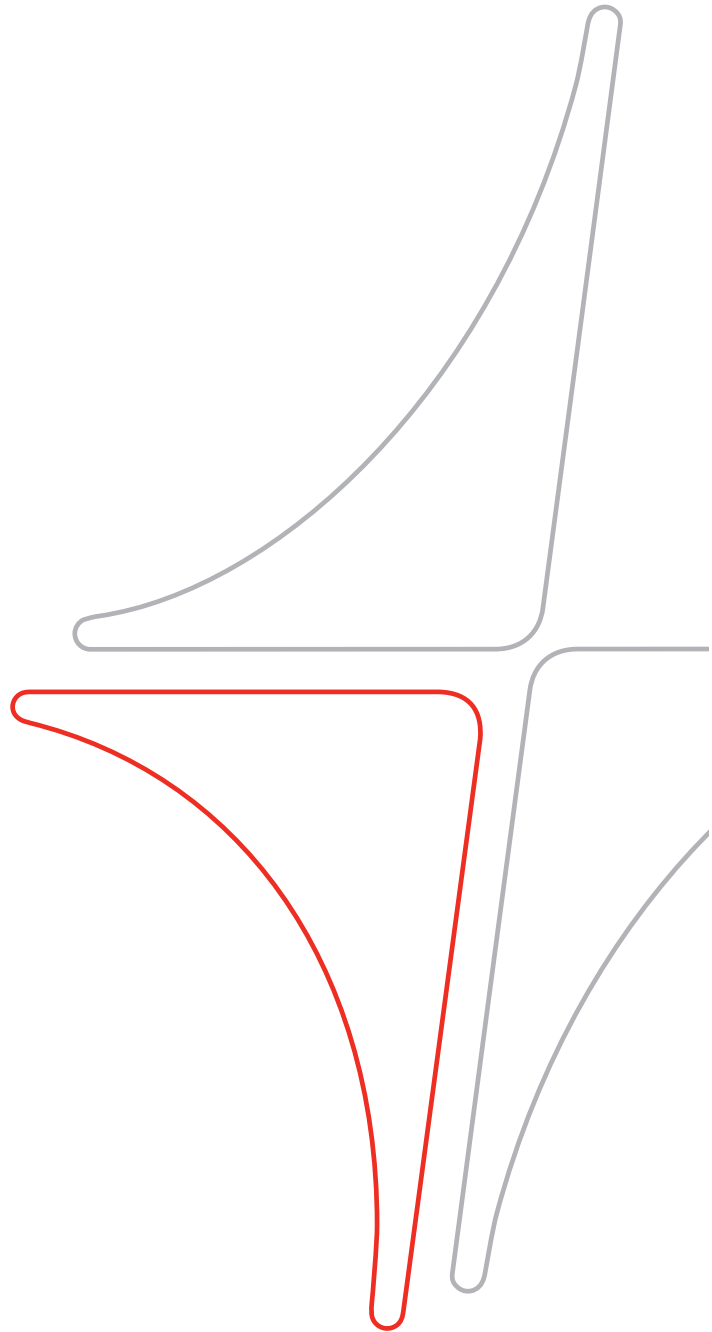
Risiken

- Der Anteilswert kann starken Schwankungen unterliegen und jederzeit unter den Kaufpreis des Fonds fallen.
- Der Fonds investiert überwiegend in Anleihen. Deren Emittenten können zahlungsunfähig werden.
- Der Fonds kann durch Wechselkurs-, Zins- oder Bonitätsveränderungen negativ beeinflusst werden.
- Der Fonds kann in Schwellenländer investieren. Diese gelten als besonders risikoreich.
- Der Fonds darf in Derivate investieren. Dies kann mit erhöhtem Risiko verbunden sein.

©2011. Alle Rechte vorbehalten. Diese Unterlage dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Anteilerwerb dar. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung, sie geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Fondsmerkmale. Alleine Grundlage für den Anteilerwerb sind: der ausführliche und vereinfachte Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement sowie die Berichte. Diese sind kostenlos bei StarCapital AG, Ihrem Berater oder Vermittler, den Zahlstellen, der zuständigen Depotbank oder bei der Verwaltungsgesellschaft (StarCapital S.A. 2, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg) erhältlich. Hinweise zu Chancen und Risiken sowie steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekt. Alle Aussagen

wurden sorgfältig recherchiert, geben unsere aktuelle Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung wieder und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für die Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Die angegebene Wertentwicklung basiert auf dem Nettoinventarwert, bei Wiederanlage aller Ausschüttungen, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages sowie steuerlicher Faktoren (BVI-Methode, Quelle: Thomson Reuters). Bei einem Anlagebetrag von 1.000 EUR über eine Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von 30 EUR (3,00%) sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren würde sich das Anlageergebnis zudem um jene individuell anfallenden Depotkosten vermindern (Stand: 31.12.2011).

Das Ganze sehen, die Chancen nutzen.



Impressum

Herausgeber StarCapital S.A. 2, Rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Tel: +352 431180-0, Fax: +352 431180-49

Vertriebsstelle StarCapital AG, Kronberger Str. 45, D-61440 Oberursel
Deutschland: Tel: +49 6171 69419-0, Fax: +49 6171 69419-49

Vertriebsstelle StarCapital Swiss AG, Burgstrasse 8, CH-8280 Kreuzlingen
Schweiz: Tel: +41 71 68685-85, Fax: +41 71 68685-89

Redaktion: Dipl.-Kfm. Peter E. Huber, Dipl.-Wirt. Inf. Norbert Keimling,
Dipl. MSD Jan-André Huber, Sonja Meides

E-Mail Redaktion: info@starcapital.de

Erscheinungsort: Luxemburg, Oberursel

Quellenhinweis: Soweit nicht anders gekennzeichnet, wurden Tabellen
und Charts auf Basis von Thomson Reuters Datastream
und Bloomberg erstellt.

Besonderer Hinweis: Die in dieser Publikation zum Ausdruck gebrachten Informationen, Meinungen und Prognosen stützen sich auf Analyseberichte und Auswertungen öffentlich zugänglicher Quellen. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen muss dennoch ausgeschlossen werden. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen. Insbesondere gilt dies für Leser, die unsere Investmentanalysen und Interviewinhalte in eigene Anlagedispositionen umsetzen. So stellen weder unsere Musterdeposits noch unsere Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder Empfehlungen stellen keine Aufforderung von Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Finanzprodukten dar. Diese Publikation darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Die in dieser Publikation zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognose für die Zukunft. In Fällen, in denen sich das Management zu bestimmten Wertpapieren äußert, sind wir als Firma, als Privatpersonen, für unsere Kunden oder als Berater oder Manager der von uns betreuten Fonds in der Regel unmittelbar oder mittelbar in diesen Wertpapieren investiert. Ein auf unsere Äußerungen folgender positiver Kursverlauf kann also den Wert des Vermögens unserer Mitarbeiter oder unserer Kunden steigern. Im Regelfall ist das Management der Firma StarCapital AG in den eigenen Fonds investiert. Sie können auf unserer Website in den Rechenschaftsberichten und Halbjahresberichten lückenlos feststellen, welche Wertpapiere unsere Fonds zu bestimmten Stichtagen hielten. Aktuelle Daten sind im Regelfall für alle Fonds und für die größten Fondspositionen auf den Factsheets zu unseren Fonds auf unserer Website zu finden. Die Aktien, die die StarCapital AG in Ihren Fonds und in dem von ihr betreuten Portfolios und Sondervermögen hält, können Sie unseren Geschäfts- und Rechenschaftsberichten entnehmen. Das Dokument wurde redaktionell am 13. Januar 2012 abgeschlossen. © 2012